Beschädigten Golf nach nächtlichem Verkehrsunfall auf der Jahnstraße zurückgelassen – mutmaßlicher Fahren offensichtlich angetrunken

Am frühen Samstagmorgen gegen 02:10 Uhr wurde der Polizeileitstelle Unna gemeldet, dass auf der Jahnstraße ein Pkw verunfallt und eine Person in Richtung Pantenweg weggelaufen sei. Eintreffende Polizeikräfte fanden einen beschädigten VW Golf, zugelassen auf eine Autovermietungsfirma, mit ausgelösten Airbags vor. Insassen waren nicht mehr im Fahrzeug oder in der Umgebung anzutreffen.

Anhand der vorgefundenen Spurenlage dürfte der PKW in Kurvenbereich aus zunächst nicht abschließend geklärten Gründen von der Fahrbahn abgekommen sein, mit einem Holzzaun und einem Metallzaun zweier Privat-Grundstücke und einem Verkehrszeichen kollidiert sein und dann nach einer Drehung zum Stehen gekommen sein. Im Fahrzeug wurden Hinweise auf die Identität des Fahrzeugführers, eines 23-jährigen Mannes aus Bergkamen, entdeckt. Als Einsatzkräfte seine Anschrift aufsuchten, kehrte er offensichtlich gerade nach Hause zurück.

Da sich Anzeichen für eine Alkoholisierung ergaben, wurde er zur Polizeiwache Kamen gebracht, wo ihm durch einen Arzt ein Blutprobe entnommen wurde. Sein Führerschein wurde beschlagnahmt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurde er anschließend entlassen. Der verunfallte Pkw wurde sichergestellt. Der entstandene Sachschaden am Pkw wird auf etwa 32.000 Euro, die Schäden an den beiden Zäunen und dem

Verkehrszeichen werden auf insgesamt etwa 2.000 Euro geschätzt. Die Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs durch Fahren unter Alkoholeinfluss und unerlaubten Entfernens vom Unfallort sowie zum Hergang des Unfalls dauern an.